Gemeinde Glandorf Glandorf, den 21.05.2021

N i e d e r s c h r i f t

FinA/020/2021

über die **öffentliche Sitzung des Finanz- und Feuerwehrausschusses**
am **Dienstag,** den **18.05.2021**, von **19:39 Uhr** bis **22:10 Uhr**
in der Ludwig-Windthorst-Schule, Schulstr. 1, 49219 Glandorf

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Stefan Jürgens	UWG	

Mitglieder

Herr Andre Harwerth	CDU	per Videokonferenz
Herr Josef Hesse	CDU	per Videokonferenz
Herr Heinrich Jankrift	CDU	
Frau Kathrin Pawellek	SPD	
Herr Ralf Wiebusch	UWG	

beratendes Mitglied

Herr Frank Andiel

Bürgermeisterin

Frau Dr. Magdalene Heuvelmann	Bürger-meisterin	

von der Verwaltung

Herr Frank Scheckelhoff	per Videokonferenz
Herr Dirk Schmalstieg	

Protokollführer

Frau Mariele Dettmeyer

Von den Einrichtungen der Verwaltung

Frau Kerstin Knebel vom Hallengartenbad
Herr Denis Hartmann vom Hallengartenbad
Herr Ewald Köhne (Bauhof/Kläranlage)

Gäste:

Herr Kersebaum vom Büro HI Nord
Herr Kipsieker vom Büro HI Nord
Frau Schneider von der NOZ

Abwesend:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Stefan Jürgens eröffnete um 19.39 Uhr die Sitzung des Finanz- und Feuerwehrausschusses und begrüßte alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Der Ausschussvorsitzende stellte die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Ausschussmitglieder fest.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit wurde durch den Ausschussvorsitzenden Stefan Jürgens festgestellt.

4. Feststellung der Tagesordnung

Gegen die Tagesordnung wurden keine Einwendungen vorgenommen. Ausschussvorsitzender Jürgens stellte die Tagesordnung fest.

5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanz- und Feuerwehrausschusses Nr. FinA/019/2021 vom 17.02.2021

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Finanz- und Feuerwehrausschusses Nr. FinA/019/2021 vom 17.02.2021 lag allen Ausschussmitgliedern vor. Gegen Form und Inhalt wurden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wurde in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

6. Vergabe 2. Bauabschnitt Kläranlage und Sanierung von 2 Pumpwerken (Schierloh und Frankenweg) - Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 01/680/2021

Zu diesem Tagesordnungspunkt waren die Mitarbeiter Kersebaum und Kipsieker vom Büro HI Nord anwesend. Der erste Bauabschnitt (Erweiterung des Betriebsgebäudes auf der Kläranlage, Erweiterung der Belüftungseinrichtung, Neuinstallation Technikraum, Sanierung Hauptpumpwerk Glandorf bei der Feuerwehr) wurde bereits vom Büro HI Nord geplant und ist mittlerweile abgeschlossen.

Im zweiten Bauabschnitt stehen nun weitere Sanierungsmaßnahmen auf der Kläranlage sowie die Sanierung der Pumpwerke Schierloh und Frankenweg an.

Herr Kersebaum vom Büro HI Nord stellte anhand der als **Anlage 1** beigefügten Präsentation den bereits abgeschlossenen Bauabschnitt sowie die anstehenden Sanierungsmaßnahmen vor, die klare Empfehlungen zur Umsetzung der Sanierung enthalten.

Ratsmitglied Wiebusch hinterfragt, ob künftig noch eine vernünftige Abrechnung mit der Gemeinde Bad Laer möglich ist, wenn das Pumpwerk Schierloh in die künftig zu erstellende Druckrohrleitung aus Bad Laer eingebunden wird.

Herr Kersebaum teilt mit, dass die Möglichkeit besteht, dass die Mengen aus Bad Laer schon direkt am dortigen Pumpwerk gemessen werden könnten.

Ratsmitglied Hesse fragte wegen Arbeitssicherheit: Lt. Bürgermeisterin Frau Heuvelmann hat eine Begehung mit einem Fachmann für Arbeitssicherheit bei den bestehenden Pumpwerken stattgefunden. Das Thema Arbeitssicherheit ist also im Blick.

Herr Hesse fragt nach dem Zustand des Pumpwerks Schwege. Nach Auskunft von Ewald Köhne läuft dort Pumpentechnisch alles gut.

Nach kurzer Beratung und Klärung von Nachfragen wurde der Beschlussvorschlag vom Ausschussvorsitzenden verlesen und zur Abstimmung gestellt.

Beschlussvorschlag:

1. **Beschluss in FinA:**
   Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierung der Pumpwerke Frankenweg und Schierloh entsprechend der vorgestellten Planung umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	6
Nein:	0
Enthaltung:	0

7. Bericht der Feuerwehr

Der Bericht der Feuerwehr wurde von Gemeindebrandmeister Andiel vorgetragen und ist in der **Anlage 2** beigefügt.

Herr Andiel berichtet außerdem, dass am Samstag, 22.05.2021 von der Arztpraxis Rieger eine Corona-Impfaktion in größerem Umfang geplant sei. Die Feuerwehr wird auf Nachfrage der Arztpraxis bei der Organisation unterstützen und die Wegeführung der Impfwilligen organisieren. Laufwege werden dazu mit Flatterband abgesteckt. Der Thieplatz wird für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Feuerwehr wird den Verkehr in dieser Zeit umleiten.
Aus dem Ausschuss heraus wird die Unterstützung der Feuerwehr für diese gute Aktion sehr begrüßt.

8. Hallen-Garten-Bad Glandorf - Bericht der Bäderbetriebsleitung - Beratung

Frau Kerstin Knebel und Herr Denis Hartmann haben am 01.12.2019 die Bäderbetriebsleitung des Hallengartenbades Glandorf übernommen und berichten ausführlich über die Gesamtsituation des Hallengartenbades.

Der Bericht ist als **Anlage 3** diesem Protokoll beigefügt.

Die ausführliche Darstellung der Gesamtsituation durch die Bäderbetriebsleitung wird von den Ausschussmitgliedern sehr gelobt.

Die lange Zeit des ersten und mittlerweile auch zweiten coronabedingten Lockdowns mit Schließung des Hallengartenbades wurde mit Renovierungen und anderen Verbesserungen usw. genutzt.

Die Ausschussmitglieder sind sich einig, dass für die nächste größere Renovierung die Erneuerung der Abflussrohre beraten werden soll.

Als Nachtrag ist noch zu erwähnen, dass die Öffnung des Hallengartenbades unter Einhaltung der Hygienemaßnahme ab einer **Inzidenz von 35** erfolgen darf. In der Sitzung wurde ein Inzidenzwert von 10 mitgeteilt, der nach der Sitzung entsprechend korrigiert wurde.

9. Bericht der Kämmerei

Der Bericht der Kämmerei wurde von Kämmerer Schmalstieg vorgetragen und ist als **Anlage 4** diesem Protokoll beigefügt.

Zu dem Stand der aktuellen Sollstellung für die Steuereinnahmen 2021 wies er auf den Charakter der Momentaufnahme hin und mahnte grundsätzlich zur Vorsicht. Er betonte, dass aufgrund sehr guter Vorjahre und der je nach Branche sehr differenzierten wirtschaftlichen Entwicklung im Pandemie-Jahr 2020 starke Schwankungen bei den Gewerbesteuervorauszahlungen möglich sind. Mit den heutigen Zahlen kann noch keine Prognose für die Entwicklung des Gesamtjahres getroffen werden.
Darüber hinaus berichtete über den vorläufigen Stand des Vorjahresergebnisses und zum Stand der Prüfungsplanung.

10. Erläuterungen zum kommunalen Finanzausgleich - Beratung Vorlage: 01/675/2021

Kämmerer Schmalstieg hat ausführliche Erläuterungen zu den komplexen Zusammenhängen des kommunalen Finanzausgleichs in einem Fachvortrag vorgetragen. Der Vortrag ist als **Anlage 5** diesem Protokoll beigefügt.

Der Ausschussvorsitzende Jürgens dankte Herrn Schmalstieg für den Fachvortrag und sagte, dass das komplexe Thema so dargestellt wurde, das für die Ausschussmitglieder Zusammenhänge und Folgen aktueller Änderungen im kommunalen Finanzausgleich verständlich wurden.

Ausschussmitglied Jankrift lobte die transparente Darstellung und regte an, den Vortrag auch vor allen Ratsmitgliedern im Gemeinderat zu halten.

Bürgermeisterin Dr. Heuvelmann zeigte auf, dass die Verfolgung von Gemeindeinteressen neben Finanzausgleich-Themen wie „Kreisumlage“ auch bei weiteren wichtigen Sachverhalten (z.B. Thema Kinderbetreuungskosten) stets verfolgt werden müssen.

Sie pflichtete dem Vorschlag von Ausschussmitglied Jankrift zur Vorstellung dieses Vortrags im Gemeinderat bei und sagt, sie könne sich dies auch für kommendes Jahr für den dann neu gebildeten Gemeinderat vorstellen.

11. Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Andre Harwerth erkundigte sich nach dem Stand des CDU-Antrags bzgl. Der Regenwasserzisterne und der Wasseruhren für die Gartenbewässerung.

Herr Scheckelhoff teilte daraufhin mit, dass der Teil des Antrags bezüglich der Wasseruhren nicht umsetzbar sei. Dies ist gebührenrechtlich nicht zulässig. Wenn ein Eigentümer nachweisen kann, dass bestimmte Mengen Trinkwasser nicht in den Schmutzkanal gelangt sind, besteht ein Anspruch auf Reduzierung der Gebühr.
Bezüglich eines Zuschusses zu den Regenwasserzisternen ist ein Antragsformular in Vorbereitung.

12. Schließung der Sitzung

Mit Dank an alle Teilnehmer schloss der Ausschussvorsitzende Stefan Jürgens um 22.10 Uhr die Sitzung.

gez. Stefan Jürgens
Vorsitzender

gez. Mariele Dettmeyer
Protokollführerin